

## Neugestaltung Vorplatz Netzwerk/IBIS-Hotel

Gremium:	<b>Bausenat</b>	Öffentlichkeitsstatus:	öffentlich
Tagesordnungspunkt:	<b>1</b>	Zuständigkeit:	Referat 5
Sitzungsdatum:	<b>02.10.2020</b> (18.09.2020 vertagt) (23.07.2020 vertagt)	Stadt Landshut, den	21.09.2020
Sitzungsnummer:	6	Ersteller:	Doll, Johannes Huber, Markus Hosse, Alfred

### Vormerkung:

Mit Bezug zu den gemeinsamen Sitzungen des Bau- und Umweltsenates vom 22.05.2019 und 09.10.2019 steht die Neugestaltung des Vorplatzes des Netzwerk-Gebäudes noch aus, da eine endgültige Beschlusslage für oder gegen den Bestandserhalt der unmittelbar am Gebäude stehenden Platane noch nicht herbeigeführt werden konnte. Der gemeinsame Bau- und Umweltsenat hat am 09.10.2019 auf Basis des Vortrags des Finanzreferenten davon Kenntnis genommen, dass die Platane nicht gefällt werden soll. Der Eigentümer des Areals leitete aber zuletzt mit Mail vom 24.09.2020 mit, hinsichtlich des Erhalts der Platane keine Gespräche oder Vereinbarungen getroffen zu haben und hält an der Beseitigung des Baumes fest. Als Gründe werden angeführt, dass bereits von der zuständigen Stelle einer Fällung zugestimmt wurde, der Baum erhebliche Schäden insbesondere an der Abwasserleitung verursacht und nach der städtischen Baumschutzverordnung eine Fällgenehmigung zu erteilen ist. Die endgültige Entscheidung über die Fällgenehmigung ist sicherlich im Umweltsenat unter Würdigung der im Bausenat beschlossenen Planung zu treffen.

Als Entscheidungsgrundlage kommen für die zukünftige Begrünung des Parkplatzes grundsätzlich 2 Varianten in Betracht - Variante 1 mit Bestandserhalt der Platane, Variante 2 mit Beseitigung der Platane und Anordnung von Ersatzpflanzungen (3 Bäume) an geeigneten Standorten innerhalb des Parkplatzes. Bei Variante 1 würden drei in der ursprünglichen Planung (ohne Platane und ohne Ersatzpflanzungen) vorgesehene Parkplätze wegfallen, bei Variante 2 würden je nach Anordnung der Ersatzpflanzungen 4 – 6 Parkplätze wegfallen. Für diesen Wegfall müssten ggf. dem Eigentümer Ersatzparkplätze im Umfeld des IBIS-Hotels zugestanden werden.

Als Alternative zu Variante 2 wurde auf Wunsch aus dem Stadtrat auch die Anordnung von Schräg- statt Senkrechtparkern untersucht (Variante 3). Da dies aber zu einer deutlichen Minderung der Stellplatzzahl (um ca. 10 Parkplätze) gegenüber der Anordnung von Senkrechtparkern führen würde und die Fahrgassen für die Anordnung von Senkrechtparkflächen breit genug sind, ist diese Variante mit keinem erkennbaren Vorteil verbunden.

Aus Sicht des Baureferates ist die Variante 2 zu favorisieren, da ein langfristiger Erhalt des Bestandsbaumes aufgrund seiner Gebäudenähe nicht gesichert ist, dagegen durch die Ersatzpflanzungen eine dauerhafte Begrünung geschaffen wird sowie die verkehrliche Abwicklung optimiert wird.

### Beschlussvorschlag:

1. Vom Bericht des Referenten wird Kenntnis genommen.

2.1. Die Verwaltung wird beauftragt, die Erneuerung des Parkplatzes unter Beibehaltung der bestehenden Platane zeitnah umzusetzen (Variante 1).

2.2. Alternativ wird die Verwaltung beauftragt, die Erneuerung des Parkplatzes unter Beseitigung der Platane und Anordnung von 3 Ersatzbäumen zeitnah umzusetzen (Variante 2).

**Anlagen:**

Anlage 1 – Variante 1

Anlage 2 – Variante 2

Anlage 3 – Variante 3